

SÄCHSISCHER BILLARD-VERBAND E. V.

STAFFELLEITER EUROKEGEL



Sächsischer Billard-Verband

Sächsischer Billard-Verband e. V.
André Hehne • Tharandter Straße 5 • 01774 Klingenberg

Verteiler:

- Vereine SBV
- Präsidium SBV
- Sportrat SBV

+++ via E-Mail +++

Mitglied im / in der



Hier ist Sport zu Hause.®



Gefördert durch

STAATSMINISTERIUM
DES INNERN



Freistaat
SACHSEN

Der Landesfachverband wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Datum: 28.05.2019

AUSSCHREIBUNG

MANNSCHAFTSSPIELBETRIEB EUROKEGEL 2019/2020

A GRUNDSÄTZE DES MANNSCHAFTSSPIELBETRIEBES

- | | |
|-----------------------------------|--|
| STAFFELLEITER | <ul style="list-style-type: none">▪ André Hehne▪ E-Mail: staffelleiter_ek@sachsen-billard.de / Mobil: 0162 / 62 00 967 |
| TERMIN / ZEITRAUM | <ul style="list-style-type: none">▪ voraussichtlich September 2019 bis April 2020▪ Die genauen Spieltermine und Mannschaftsbegegnungen pro Spieltag werden unter Berücksichtigung eventuell relevanter Terminpläne nach Meldeschluss bekanntgegeben. |
| TEILNEHMER /
MANNSCHAFTSSTÄRKE | <ul style="list-style-type: none">▪ Alle Mannschaften von Vereinen, die Mitglied im SBV sind und mindestens 2 Sportler/-innen pro Mannschaft melden. |
| MODUS | <ul style="list-style-type: none">▪ Mannschaftsspielbetrieb in einer Runde, jeder gegen jeden▪ Die Einteilung erfolgt in einer Liga mit einer oder ggf. mehreren Staffeln (sofern erforderlich, regional gegliedert) mit min. 6 und max. 11 Mannschaften pro Staffel.▪ Die Bekanntgabe der Einteilung erfolgt nach dem Meldeschluss. |
| STARTGEBÜHR | <ul style="list-style-type: none">▪ Oberliga (1. sächs. Liga): 50,00 EUR pro Mannschaft▪ Die Startgebühren werden den Vereinen nach Meldeschluss durch den SBV in Rechnung gestellt! Bitte <u>keine</u> Vorab-Überweisungen vornehmen! |
| SPIELREGELN | <ul style="list-style-type: none">▪ Gespielt wird nach den aktuellen Spielregeln der DBU. |
| SPIELSTÄTTE / MATERIAL | <ul style="list-style-type: none">▪ Vorrangig sollte auf Turnierbillards (210 x 105 cm) gespielt werden.▪ Die Spielstätte muss während des Spieltages auf min. 18 °C beheizt sein.▪ Die Spielfreiheit um die Tische muss min. 1,50 m betragen.▪ Das Material muss in ordentlichem Zustand sein, d. h. gereinigte Tische und saubere Kugeln in gutem Zustand.▪ Es sind folgende Kugeln zu verwenden: „Super Aramith Pro-Cup“ oder „Super Aramith Pro-Cup Prestige“. |

- SPIELKLEIDUNG
- Es gelten die Bestimmungen der STO-AT und STO-Kegel des SBV.
- MELDUNG
- Mannschaftsmeldungen über die Homepage des SBV unter <http://sachsen-billard.de/sbv/ausschreibung>
 - Mannschaftsinformationen via E-Mail an den Staffelleiter mittels aktuellem Formular (Download unter <http://sbv.billardarea.de/content/sportbetrieb-1>). Die Sportler/-innen sind ebenfalls in der BillardArea zu melden.
 - Spielernachmeldungen sind mit einem aktualisierten Formular „Mannschaftsinformationen“ via E-Mail an den Staffelleiter zu senden. In der BillardArea sind diese Sportler/-innen ebenfalls zu ergänzen.
- MELDESCHLUSS
- für die Mannschaftsmeldungen: **15.07.2019, 24:00 Uhr**
 - für die Mannschaftsinformationen: **15.08.2019, 24:00 Uhr**
 - für die Nachmeldung von Sportlern/-innen: **bis Saisonende**
- PREISE
- bei einer Staffel: Medaillen für die Sportler/-innen der 3 erstplatzierten Mannschaften sowie Urkunden für deren Mannschaften
 - bei mehr als einer Staffel: Medaillen für die Sportler/-innen der 3 erstplatzierten Mannschaften der Playoff-Runde sowie Urkunden für deren Mannschaften
- QUALIFIKATION
- bei einer Staffel: der Erst- und Zweitplatzierte der Oberliga zum Saisonende sind startberechtigt beim Eurokegel-Teampokal der DBU
 - bei mehr als einer Staffel: die beiden Qualifikanten für den Eurokegel-Teampokal der DBU werden in einer Playoff-Runde zwischen den beiden erstplatzierten der einzelnen Staffeln ermittelt
- KOSTENERSTATTUNG
- Entschädigungen für Reise-, Verpflegungs- und Aufenthaltskosten werden vom Sächsischen Billard-Verband nicht übernommen.
- VERÖFFENTLICHUNGEN
- Bilder und Ergebnisse des Mannschaftsspielbetriebes werden in den offiziellen elektronischen Medien veröffentlicht.
- ALKOHOL/-TABAKKONSUM
- Der Genuss von alkoholischen Getränken von Sportlern/-innen und ggf. Schiedsrichtern vor und während einer Mannschaftsbegegnung ist verboten.
 - Der Tabakkonsum ist auf ein Minimum zu beschränken und nur gestattet, sofern die Sportler/-innen sich nicht in einer Partie befinden.
 - Nehmen Kinder und Jugendliche an einer Mannschaftsbegegnung teil, ist auf diese in besonderem Maße Rücksicht zu nehmen (Jugendschutzgesetz).

B GRUNDSÄTZE DER MANNSCHAFTSBEGEGNUNGEN

- SPIELBEGINN
- Die Uhrzeit des Spielbeginns wird in Abhängigkeit der zur Verfügung stehenden Tischanzahl in der Spielstätte mit der Ansetzung bekanntgegeben.
 - Der gegnerischen Mannschaft müssen die Tische 30 min. vor Spielbeginn zugänglich sein.
 - Die Karenzzeit beträgt 30 min.
- MODUS
- Am Spieltag müssen ohne Ausnahme min. 2 Sportler/-innen pro Mannschaft anwesend sein. Das Antreten mit nur 1 Sportler/-in ist nicht gestattet.
 - Eine Mannschaftsbegegnung besteht aus
 - 4 Einzelpartien, welche alle gespielt werden müssen, mit dem Ausspielziel Best of 3 bis 100 Punkte pro Satz sowie
 - 1 Doppelpartie, welche nur bei einem Unentschieden nach den Einzelpartien gespielt wird, mit dem Ausspielziel Best of 1 bis 200 Punkte

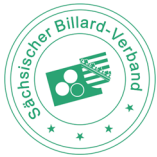
WERTUNG	<ul style="list-style-type: none"> ▪ pro gewonnenem Satz 1 Satz-Punkt, ▪ pro gewonnener Partie 1 Partiepunkt ▪ Die Mannschaft, die mehr Partien für sich entscheiden konnte als der Gegner, erhält 1 Matchpunkt. Der Gegner erhält 0 Matchpunkte.
SPIELBERECHTIGUNG VON SPORTLERN/-INNEN	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Sportler/-innen sind in der Saison nur für einen Verein spielberechtigt, sofern sie in diesem aktiv gemeldet sind und die Verpflichtungs- und Bereitschaftserklärungen „Einwilligungserklärung zur Datenvereinbarung und Verpflichtungserklärung“, „Athletenvereinbarung Anti-Doping“ und „Schiedsvereinbarung“ abgegeben haben. ▪ Innerhalb eines Vereins können Sportler/-innen als Ersatzspieler in oberen Mannschaften eingesetzt werden. (Obere Mannschaften sind die mit der numerisch kleineren Zahl.) ▪ Aus oberen Mannschaften darf <u>nicht</u> nach unten ausgeholfen werden.
PFLICHTSPIELE	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Die ersten 2 gemeldeten Sportler/-innen im Meldeformular gelten als Stammspieler und haben jeweils 3 Pflichtspiele zu absolvieren.
— SPIELBERICHTE	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Für das Führen des Spielberichts ist die Heim-Mannschaft verantwortlich. ▪ Die Ergebniserfassung erfolgt mit dem vorgegebenen Spielformular. ▪ Die Mannschaftsführer überprüfen vor Spielbeginn, ob alle Sportler/-innen der gegnerischen Mannschaft spielberechtigt sind. ▪ Auf dem Spielbericht sind die Ergebnisse aller Partien sowie das Mannschaftsergebnis einzutragen. Mängel oder Beanstandungen sind unter „Bemerkungen“ zu notieren.
ERGEBNISMELDUNG	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Die kompletten Ergebnisse der Mannschaftsbegegnung sind <u>bis 24 Stunden nach Spielbeginn des jeweiligen Spieltages</u> durch die Heim-Mannschaft an den Staffelleiter zu senden.
— SPIELVERLEGUNGEN	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Verlegungen von Punktspielen sind nur im Ausnahmefall und nur vier Wochen vor oder vier Wochen nach dem angesetzten Termin möglich. ▪ Verlegungen sind dem Staffelleiter durch die Mannschaft, welche das Spiel verlegen will, mit Begründung sowie mit Angabe des neuen Termins schriftlich (via E-Mail, SMS, WhatsApp) mitzuteilen. Die Mitteilung an den Staffelleiter muss 14 Tage vor dem angesetzten bzw. bei Vorverlegungen 14 Tage vor dem neuen Spieltermin erfolgen. Die Verlegung ist dem Staffelleiter ebenfalls innerhalb dieser Frist durch die gegnerische Mannschaft schriftlich (via E-Mail, SMS, WhatsApp) zu bestätigen. ▪ Bei Verlegungen haben höhere Turniere und Wettkämpfe Vorrang. Bei Uneinigkeit der Mannschaften legt der Staffelleiter einen neuen Termin fest. ▪ Eine Verlegung eines Spiels nach den letzten Spieltag ist <u>nicht</u> statthaft.
— SCHIEDSRICHTER	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Schiedsrichter sind keine Pflicht. ▪ Die Aufgaben des Schiedsrichters einer Partie werden durch den/die nicht am Tisch befindliche/-n Sportler/-in einer Partie übernommen.

C SCHLUSSBESTIMMUNGEN

- Alle Sportler/-innen einer Mannschaft erkennen diese Ausschreibung als verbindlich an.
- Jeglicher Schriftverkehr sowie Anträge sind vorzugsweise via E-Mail zu regeln.
- Sofern in dieser Ausschreibung nicht anders geregelt bzw. präzisiert, gelten die Satzung und die Ordnungen des Sächsischen Billard-Verbandes, insbesondere die Sport- und Turnierordnung, Allgemeiner Teil sowie die Rechts- und Strafordnung.

- Bei höherer Gewalt oder unausweichlichen Tatsachen ist der Staffelleiter Eurokegel oder der Sportwart Kegel dazu berechtigt, diese Ausschreibung zu ergänzen, zu ändern oder zu beschränken, soweit dies für die Durchführung und Abwicklung des Mannschaftsspielbetriebes erforderlich ist.

Mit freundlichen Grüßen




André Hehne
Staffelleiter Eurokegel